



Liebenzeller Gemeinschaft Schweningen e.V. Stellenbeschreibung für Jugendpastor

Stand: 29.07.2020

I. Stellenaufteilung

Der Jugendpastor ist mit einem 100% Deputat angestellt (6 Tage pro Woche). Zu 70% (ca. 4 Tage) soll sich der Jugendpastor in der Jugendarbeit einbringen, mit den anderen 30% (ca. 2 Tage) soll eine neue Arbeit mit aufgebaut werden. Diese neue Arbeit kann entweder eine gemeindenahere soziale Arbeit sein (z.B. Hausaufgabenbetreuung, Winterspielplatz, Beratungsstelle, Foodsharing) oder eine gemeindenahere musikalische Jugendförderung (z.B. musikalische Früherziehung, Musikschule, Musicalarbeit).

Die 70%-Anstellung in der Jugendarbeit werden hier im Folgenden näher beschrieben. Die restlichen 30% in der Arbeit, die neu entstehen soll, werden noch gemeinsam mit dem Leitungskreis ausgearbeitet. Um eine Kontinuität in der Jugendarbeit und dem neuen sozialen oder musikalischen Engagement zu gewährleisten, wird eine Anstellung von mindestens 4 Jahren angestrebt.

II. Allgemeines

Der Jugendpastor trägt zusammen mit dem Leitungskreis und dem EC-Vorstand die Verantwortung der Kinder- und Jugendarbeit der Liebenzeller Gemeinschaft Schweningen und dem EC Villingen-Swenningen. Die geistliche Leitung soll Hauptaugenmerk seiner Arbeit sein. Dabei ist er gemeinsam mit dem EC-Vorstand bzw. dem Leitungskreis zuständig, die Kinder- und Jugendarbeit zu leiten, reflektieren und neue Perspektiven für die Arbeit zu entwickeln.

Schwerpunkte seiner Arbeit

- verantwortliche Leitung mit anderen ehrenamtlichen Mitarbeitern: Kindergottesdienst, Jugendkreis und Teenclub
- Gewinnung, Förderung und Begleitung von ehrenamtlichen Mitarbeitern
- Unterstützung, Mitarbeit bzw. verantwortliche Leitung (in Rücksprache mit dem EC Vorstand) von besonderen jährlichen Veranstaltungen (z.B. Kinder- oder Jugendtagen, Jugendgottesdienste, ...)
- Verkündigung im Gottesdienst
- Teilnahme an verschiedenen EC-Sitzungen und Leitungskreissitzungen

III. Verkündigung

Der Jugendpastor trägt zusammen mit dem Gemeinschaftspastor die theologische Verantwortung (Text und Themenwahl) bei:

- Predigtstunden in der Liebenzeller Gemeinschaft in Schweningen
- Predigtstunden in der Gemeinschaftsstunde auf der Baar



Der Jugendpastor trägt die theologische Verantwortung (Text und Themenwahl) innerhalb der EC Kinder- und Jugendarbeit, insbesondere bei:

- Sonderveranstaltungen z.B. Jugendgottesdienst, ...

Zu seinen Aufgaben gehören auch die Kasualien, die auf Anfrage erfolgen können. Dies sollte mit dem Gemeinschaftspastor abgesprochen werden, in besonderen Fällen mit dem Leitungskreis.

IV. Kontaktarbeit und Seelsorge

- Begleitung und Förderung von ehrenamtlichen Mitarbeitern in der Kinder- und Jugendarbeit
- Seelsorgerlicher Beistand für Angehörige der EC Kinder- und Jugendarbeit in besonderen Notsituationen oder zu besonderen Anlässen (z.B. Trauer, Prüfung, Konflikte, Krankheit...)
- Seelsorge auf Nachfrage

V. Gremien

- Verantwortliche Mitarbeit im Leitungskreis
- Verantwortliche Mitarbeit im EC-Vorstand, in EC-Mitglieder- und EC-Mitarbeitersitzungen
- Gelegentliche Teilnahme im EC KV-Vorstand

In allen Gremien ist die Aufgabe des Jugendpastors, über seine aktuelle Arbeit zu berichten, Beobachtungen mitzuteilen, geistliche Impulse und Anregungen für die praktische Arbeit zu geben und gemeinsam mit den anderen Gremienmitgliedern die Kinder- und Jugendarbeit zu stärken und zu fördern.

Einmal im Jahr erstattet er gemeinsam mit dem EC Vorstand der Mitgliederversammlung im Bezirk einen Bericht über die Arbeit im vergangenen Jahr, über Schwerpunkte und Ziele der weiteren Arbeit, sowie über Tendenzen und Beobachtungen zur Arbeit.

VI. Kinder- und Jugendarbeit

→ siehe Tabelle

VII. Projekte

→ Siehe Tabelle

VIII. Verbindungen

Unterstützung der Beziehungen, Weitergabe von Schulungsangeboten und Veranstaltungshinweisen und damit Förderung des Bewusstseins unserer Zugehörigkeit zu:

- Liebenzeller Gemeinschaftsverband
- EC-Kreisverband
- SWD-EC Landesverband
- Liebenzeller Mission
- Ev. Landeskirche und Evang. Allianz im Rahmen der Kinder- und Jugendarbeit



IX. Sonstiges

- Ggf. Teilnahme am „Begleiteten Berufseinstieg“ (2 Jahre)
- Teilnahme an Regionaltreffen (LGV), Regional-Dienstbesprechungen (LGV/EC Jugendreferenten), Verbandstagungen und den Arbeitertagen des LGV.
- Mitarbeit beim LGV-Pfingsttreffen ER:FÜLLT
- Auswärtsdienste, wie z. B. Jugendgottesdienste, in Absprache mit dem Gemeindeleitungskreis bzw. dem EC-Vorstand

X. Freier Tag und Urlaub

Der freie Tag des Jugendpastors ist gemeinsam mit dem Leitungskreis festzulegen. In Frage kommt der Mittwoch oder der Samstag.

Urlaub ist mit der Gemeindeleitung abzusprechen. Bei Abwesenheit über drei Tage sind die Urlaubsadresse und die Telefonnummer der Gemeindeleitung mitzuteilen.



Überblick über die Aufgaben des Jugendpastors:

Aufgaben	V*)	M*)	U*)	Bemerkungen
EC Villingen-Schwenningen				
Regelmäßige Aufgaben:				
Jugendkreis (Fr, 19:30 Uhr)	X			<ul style="list-style-type: none"> Leitung mit anderen ehrenamtlichen Mitarbeitern Wöchentlich anwesend 1x im Monat Programmverantwortung (alleine bzw. mit einem Teilnehmer)
Teenkreis (Di, 18:45-20:30 Uhr)	X			<ul style="list-style-type: none"> Leitung mit anderen ehrenamtlichen Mitarbeitern Wöchentlich anwesend Alle drei bis vier Wochen Programmverantwortung
Bubenjungschar (Fr. 17:00-18:30 Uhr)			X	<ul style="list-style-type: none"> Unterstützung der Bubenjungschar
EC-Vorstand		X		<ul style="list-style-type: none"> Regelmäßige, aktive Teilnahme
EC-Mitgliedersitzung		X		<ul style="list-style-type: none"> Regelmäßige, aktive Teilnahme
EC-Mitarbeitersitzung		X		<ul style="list-style-type: none"> Regelmäßige, aktive Teilnahme
Weihestunde		X		<ul style="list-style-type: none"> Regelmäßige, aktive Teilnahme
Begleitung, Förderung und Gewinnung von Mitarbeitern	X			<ul style="list-style-type: none"> Ggf. Begleitung auf Schulungen Förderung und Gewinnung von neuen, jungen Mitarbeitern
Jährliche EC-Aufgaben:				
Geistliche Leitung bei Sonderaktionen mit evangelistischem Charakter/geistlichem Anliegen	X			<ul style="list-style-type: none"> Bei Veranstaltungen im Leitungsteam dabei sein (z.B. Legotage, EC-Wochenende, etc.) Weiterentwicklung von Projekten
Sonstige Aktionen		X	X	<ul style="list-style-type: none"> Aufgabe ist nach Bedarf abhängig (z.B. Christbaumsammelaktion) Bei möglichst allen besonderen Aktionen anwesend sein
Gemeinde				
Gottesdienst		X		<ul style="list-style-type: none"> Predigt: alle 6 Wochen Moderation: 1x im Quartal
Kindergottesdienst	X			<ul style="list-style-type: none"> 1x im Monat Kindergottesdienst alleine oder mit einem jungen Mitarbeiter Planung des Kindergottesdienst mit ehrenamtlicher Leitung (C. Schondelmaier)
Leitungskreissitzungen		X		<ul style="list-style-type: none"> Teilnehmen an GLK- und Vorstandssitzung
Sonderveranstaltungen der Gemeinde in der Kinder- und Jugendarbeit (z.B. Musical)			X	<ul style="list-style-type: none"> ggf. Mitarbeiter vom EC mit einbinden Aufgabe ist vom Bedarf abhängig In Absprache mit dem EC-Vorstand



Baar				
Gem.stunde, Biesingen So. 20 Uhr		X		<ul style="list-style-type: none"> Gleicher Rhythmus wie Predigtdienste (Schwenningen)
KV				
KV-Winterfreizeit		X		<ul style="list-style-type: none"> Jugendliche von VS mitnehmen Schwerpunkt auf geistlicher Mitarbeit
KV-Zeltlager			X	<ul style="list-style-type: none"> Kinder- und Jugendliche vom VS mitnehmen Förderung Bibelarbeitsteam
KV-Vorstandssitzungen			X	<ul style="list-style-type: none"> Gezielte Teilnahme, nicht bei allen Sitzungen anwesend sein LGV- und EC-VS-Vertreter
KV-Abende			X	<ul style="list-style-type: none"> Nach Möglichkeit regelmäßige Teilnahme Jugendliche aus VS mitnehmen
Sonstige KV-Veranstaltungen			X	<ul style="list-style-type: none"> Nur, wenn Mitarbeit in Gruppe mit entsprechender Zielgruppe gegeben ist (z.B. T-Day für Teenkreis)
SWD-EC/LGV				
Teilnahme an besonderen Veranstaltungen vom SWD- EC bzw. Liebenzeller Mission			X	<ul style="list-style-type: none"> Besuch mit passender Zielgruppe von folgenden Veranstaltungen ist erwünscht: exchange, Teennight, TMT, paX an, YouPC, Knotenpunktseminare

- *) **V = Verantwortung** bedeutet, dieser Kreis muss von dem Hauptamtlichen geleitet werden. Der Hauptamtliche beruft Mitarbeiterbesprechungen ein, setzt Beschlüsse um, ergreift die Initiative.
- *) **M = Mitarbeit** bedeutet, der Hauptamtliche arbeitet aktiv mit, bringt seine Ideen ein, trägt aber nicht die letzte Verantwortung.
- *) **U = Unterstützung** bedeutet, der Kreis läuft ohne den Hauptamtlichen, er kann aber von den ehrenamtlichen Mitarbeitern eingeladen werden, um z.B. eine Bibelarbeit zu übernehmen, auf eine Freizeit mitzugehen, bei der Dekoration zu helfen u. ä. Zur Unterstützung der einzelnen Gruppen und Aktivitäten der Gemeinde sollen grundsätzlich alle Hauptamtlichen bereit sein.